



Kompetenzanforderungen an Trainer/Lernbegleiter, die mit e-learning und Simulatortraining im Kontext der Berufskraftfahrer-qualifikation arbeiten

WP 04 ▫ del: 09-11 ▫ last update: February 2014
www.project-ictdrv.eu

Der Partner "Universität des Saarlandes" (Bildungstechnologie) analysierte zum einen (1) die Instruktionsdesign-Kompetenzanforderungen für Trainer von Berufskraftfahrern in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Zum anderen (2) wurde eine Grundlage für die systematische Auswahl von Simulationsaufgaben für das Simulatortraining von Berufskraftfahrern entwickelt.

Resultat der ersten Aufgabe ist eine Zusammenstellung der wesentlichen Instruktionsdesignkompetenzen basierend auf empirischer Instruktionspsychologie und Bildungstechnologie. Die Kompetenzanforderungen umfassen sowohl so gen. Soft-Skills (z.B. Kommunikationsfähigkeiten) als auch Instruktionsdesignkompetenzen im engeren Sinn (z.B. die Konzeption von Lehrmaterial, die Auswahl von Instruktionstechniken oder die Entwicklung von Leistungstests). Ergebnis der zweiten Aufgabe ist eine Prozedur zur systematischen Auswahl und Zusammenstellung von Lern- und Übungsaufgaben für das Simulatortraining.

Trainer müssen die Verbindung zur Praxis aufrecht erhalten und sich im Bereich der Bildungstechnologie und -psychologie ständig weiterbilden. Letzteres umfasst auch theoretisches Wissen aus dem Bereich der Lehr-Lern-Psychologie. Solches Wissen kann mittels E-Learning effizient vermittelt werden. Um die Akzeptanz dieser Methode bei den Trainern zu prüfen wurde als dritte Aufgabe eine Folge von vier Mini-Vorträgen realisiert und evaluiert.